

Lise-Meitner-Schule ist Bezirksmeister

Erfolg bei „Jugend trainiert für Olympia“

MOORDEICH ▪ Die Leichtathleten der Lise-Meitner-Schule haben ihre ausgezeichnete Form auch im Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ unter Beweis gestellt. Bei den Bezirksmeisterschaften in Hannover belegten sie jetzt mit einem großen Vorsprung den ersten Platz und qualifizierten sich somit für das Landesfinale am Mittwoch, 8. Juli, in Stuhr.

In der Wettkampfklasse 4 (Jahrgang 2002 bis 2004) ließ die Jungenmannschaft ihren Gegnern laut Pressemitteilung nicht einmal den Hauch einer Chance. Das Team siegte mit 5209 Punkten vor dem Hildesheimer Gymnasium Josephinum (4806 Punkte), dem Gymnasium Bad Nenndorf sowie dem Hannah-Arendt-Gymnasium Barsinghausen.

Auch das beste Resultat

des Tages lieferte ein Stuhrer Athlet ab: Lasse Pixberg bekam von den Wertungsrichtern für 5,07 Meter im Weitsprung 502 Punkte.

Zu den herausragendsten Leistungen gehörten auch die 2,37 Minuten über 800 Meter von Bent Johnßen und die 1,5 Meter im Hochsprung von Lasse Pixberg und Elvio Kremming. Ein hervorragendes Ergebnis erzielte zudem das Quartett Robin Ehlich, Bent Johnßen, Lasse Pixberg und Erik Thiemann. Die Vier schafften vier 50-Meter-Sprints in insgesamt 27,50 Sekunden.

Die Mädchenmannschaft – bestehend aus Annika Schwohn, Nanke Kern, Julia Lott, Elisa Gluschke, Luisa Olbricht und Samantha Gavey – belegte in der gleichen Wettkampfklasse mit 4244 Punkten den fünften Platz.



Freuen sich über den ersten Platz bei den Bezirksmeisterschaften: Erik Thiemann, Fynn Klinke, Bent Johnßen, Niklas Roddewig (hinten, v.l.) und Robin Ehlich, Lasse Pixberg sowie Elvio Kremming (vorne, v.l.). ▪ Foto: KGS Moordeich